

Modulnummer	351
Modulname	Verbraucherpolitik
Studiengang und -abschnitt	MSc Ökotrophologie; Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots	Jährlich im WS
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Schellhorn
Studienberatung zum Modul	Prof. Dr. Schellhorn
Lehrveranstaltungen und Dozenten	Vorlesung: Verbraucherpolitik, Prof. Dr. Schellhorn Seminar: zur Verbraucherpolitik, Prof. Dr. Schellhorn Exkursion: zur Verbraucherpolitik, Prof. Dr. Schellhorn
Vorkenntnisse	Grundlagen der haushaltsökonomischen und statistischen Analyse wie sie im Modul „Haushalts- und Gesundheitsökonomie“ und „Analysemethoden der Haushalts- und Gesundheitsökonomie“ vermittelt werden.
Sprache	Deutsch
Plätze	unbegrenzt
Lehrformen (Präsenzstunden/ Workload)	Vorlesung (27,5/82,5), Seminar (30/90), Exkursion 7,5/22,5
Ablauf	Vorlesung wöchentlich in der Vorlesungszeit/Seminar als Block im Dezember
Art und Gewichtung der Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung 50 % - Prof. Dr. Schellhorn Referat + Hausarbeit 50% - Prof. Dr. Schellhorn
Ausweis	Zur Prüfung erforderlich
European Credit Points des Modules	6
Ziele des Moduls	Die Studierenden erkennen die wirtschaftspolitische Begründung der Verbraucherpolitik insbesondere in Bezug auf das Marktversagen und die Grenzen der Konsumentenouveränität. Sie kennen deren Ausgestaltung in der BR Deutschland, der Europäischen Union und in Bezug auf die Regulierung des internationalen Handels. Sie haben insbesondere Fallstudien in Bezug auf den gesundheitlichen Verbraucherschutz aber auch auf andere Bereiche, z.B. die Wettbewerbspolitik und Produkthaftung analysiert. Die Studierenden lernen, Thesen der Verbraucherpolitik durch empirische Daten zu analysieren.
Inhalte des Moduls	Verbraucherpolitik als Teilbereich der Wirtschaftspolitik, Pareto-Optimalität in einer Marktwirtschaft, Begründung des staatlichen Eingriffs in das Marktgeschehen, Arten des Marktversagen, Instrumente der Verbraucherpolitik, Institutionelle Ausgestaltung der Verbraucherpolitik, Verbrauchsstrukturanalyse.
Vermittelte Kompetenzen	Fachkompetenz, Methodenkompetenz, Schlüsselkompetenz in Präsentationstechnik und digitaler Medienkompetenz
Studienhilfsmittel	Folien, Lehrbücher (Empfehlungen zum Beginn der Lehrveranstaltung), Artikel wissenschaftlicher Zeitschriften.